

NF: „Ich möchte, dass sie alle gefeuert werden!“



In der abgelaufenen Sitzungswoche des Europäischen Parlaments in Straßburg war es mal wieder soweit. Wie gewohnt waren die vom Volk gewählten EU-Politiker damit beschäftigt, selbst in den schwersten Krisenzeiten reichlich Blendgranaten unter das Volk zu werfen. Der auch bei den Deutschen sehr beliebte Euro-Kritiker Nigel Farage (47, Foto) hat bei dem miesen Spiel natürlich nicht mitgespielt.

Nigel Farages Redebeitrag zur Antrittsrede des EU-Ratspräsidenten Donald Tusk (Polen):

(Herzlichen Dank an BIW-TV)